

Sachbearbeitung      Finanzverwaltung

Datum                      17.01.2022

Geschäftszeichen

Beschlussorgan      Verwaltungsausschuss      öffentlich                      Sitzung am 31.01.2022

BV 005/2022

---

Betreff:                      **Badeanlage Erbach - Bericht über die Badesaison 2021**

Anlagen:

**Beschlussvorschlag**

Kenntnisnahme

Petra Schnierer

Achim Gaus  
Bürgermeister



## 1. Finanzielle Auswirkungen

**Finanzielle Auswirkungen:**

ja  nein

**Auswirkungen auf den Stellenplan:**

ja  nein

## 2. Sachdarstellung

### **a.) Besondere Bedingungen 2021**

Die Badesaison 2021 war wiederum von der Coronapandemie beeinflusst. Die Eröffnung der Badeanlage war nach den im April geltenden Coronavorschriften erst dann möglich, wenn die Inzidenz stabil unter 100 lag. Die Inzidenzzahlen im Alb-Donau-Kreis lagen erst ab Mitte Mai unter 100, so dass eine Eröffnung frühestens Anfang Juni möglich gewesen wäre. Die Inzidenzwerte im Stadtkreis Ulm lagen damals noch stark über 100. Wir haben uns für die Eröffnung zum 01.07.2021 entschieden. Damals waren für diese Entscheidung neben personellen Gründen auch die Absicht einen eventuellen „Bädertourismus“ zu vermeiden maßgeblich.

Zurückblickend war diese Entscheidung ein Fehler. Der Sommer 2021 fand nämlich vom 10.06.2021 – 21.06.2021, also vor Eröffnung der Badeanlage statt. Nur in diesem Zeitraum wurden in diesem Sommer temperaturmäßig die 30 Grad Marke erreicht.

Ergänzend zu den bereits bestehenden Maßnahmen aus dem Jahr 2020, wie z. B. Beschränkung der Besucheranzahl, Registrierung der Gäste und Vorhandensein eines Hygienekonzepts, musste es nun ab einer Inzidenz von 35, zusätzlich auch ein verpflichtendes Testkonzept geben. Dies bedeutete, dass nach den damals geltenden Vorschriften nur negativ getestete (Erwachsene + Kinder), vollständig Geimpfte und Genesene in die Badeanlage durften. Aus diesem Grunde hatten wir vorsorglich bei den Dauerkarten auch den Impfstatus des Badegastes festgehalten. Doch glücklicherweise konnten wir die ganze Saison ohne Anwendung der 3-G-Regeln zu Ende bringen.

### **b.) Eintrittspreise:**

Unsere Eintrittspreise wurden zur Badesaison 2019 wie folgt neu festgelegt. Es wurde im Jahr 2021 kein vergünstigter Verkauf angeboten.

Erwachsene	<b>Preise 2021</b>
Tageskarte	4,00 €
<del>Saisonkarte (Vorverkauf bis 31.5.)</del>	<del>25,00 €</del>
Saisonkarte ab 01.06.	28,00 €

Kinder, Jugendliche, Schüler, Studenten	
Tagekarte	1,50 €
<del>Saisonkarte (Vorverkauf bis 31.05.)</del>	<del>10,00 €</del>
Saisonkarte ab 01.06.	12,00 €

Kinder bis zu 6 Jahren haben freien Eintritt

Abendtarif ab 18.00 Uhr	
Erwachsene	2,00 €
Kinder, Jugendliche, Schüler, Studenten	0,50 €

Schließfach:	20,00 €
Schlüsselpfand:	10,00 €
Duschmarke	0,50 €

### c.) Wetter / Öffnungstage/Besucher

Die Öffnungszeiten der Badeanlage sind:

Montag-Freitag: 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Samstag/Sonntag/Feiertag/Ferien: 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Öffnungstage:						
	Mai	Juni	Juli	August	September	Gesamt
2021			29	28	14	73
2020			29	28	15	72
2019	13	30	31	29	13	116
2018	26	28	29	31	13	127
<b>Besucher</b>						
2021	-	-	5.649	6.145	2.411	14.205
2020	-	-	17.069	16.394	3.435	36.935
2019	1.577	21.975	17.034	14.285	8.559	64.430
2018	7.804	12.928	26.142	25.104	2.049	74.617
2017	8.508	20.121	16.549	18.391	153	63.722
2016	3.361	5.595	19.085	23.464	9.406	60.911
2015	2.227	13.116	30.568	24.749	467	71.127
2014	2.400	16.150	10.117	3.120	538	32.325

### d.) Personelle Situation:

Seit dem Jahr 2013 haben wir kein eigenes Personal mehr beschäftigt. Die Badeaufsicht erfolgt durch die Firma Röttinger Sicherheit GmbH aus Erbach.

Für Erbach verantwortlich:

- Herrn Thomas Sturm aus Bach (Fachangestellter für Bäderbetriebe), - neunte Saison am Badesee
- Harald Reichl (ebenfalls schon 9 Jahre dabei) Rettungsschwimmabzeichen in Silber
- Je nach Anzahl Badegäste: Verschiedene Hilfskräfte (alle Rettungsschwimmabzeichen in Silber)
- An Wochenenden seit 2018 zusätzlich bezahlte Unterstützung von der DLRG (verschiedene Ortsgruppen) (2 Personen/ mind. Rettungsschwimmer Silber)
- Hausmeistertätigkeit (450 Euro-Basis / seit 2016)
- Reinigungsarbeiten: externe Firma
- Kasse: 8 Beschäftigte – alle auf 450 Euro-Basis

Der Gesamtpersonalaufwand beläuft sich im Jahr 2021 auf 24.200 € (PA 35.300 € / VJ 31.429 €)

e) **Finanzielle Situation:**

Alle Beträge sind netto Beträge.

aa.) **Teilergebnisrechnung**

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2021	Plan 2021	Ergebnis 2020	Differenz 20-21
Aufgelöste Invest.-zuwendungen	10.600,00	10.600,00	10.575,76	24,24
Öffentlich-rechtliche Entgelte	35.064,54	85.000,00	84.238,06	- 49.173,52
Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.521,80	3.000,00	2.000,00	2.521,80
Sonstige ordentliche Erträge	2.019,60	1.000,00	1.820,69	198,91
<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>52.205,94</b>	<b>99.600,00</b>	<b>98.634,51</b>	<b>- 46.428,57</b>
Personalaufwendungen	24.207,61	35.300,00	32.527,26	8.319,65
42110001 Unterhaltung Gebäude	10.066,39	15.000,00	19.692,58	9.626,19
42110002 Unterhaltung Grund und Außenanlagen	10.190,14	23.500,00	53.148,37	42.958,23
42210000 Unterh. des beweglichen Vermögens	87,56	600,00	1.162,15	1.074,59
42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögens	3.998,08	5.000,00	7.765,54	3.767,46
42310000 Mieten und Pachten	485,72	-	-	- 485,72
42410001 Stromkosten	2.000,00	4.000,00	2.003,53	3,53
42420000 Aufwand für Wasserversorgung	4.309,61	5.200,00	3.448,62	- 860,99
42430000 Aufwand für Abfallbeseitigungen	2.200,00	3.100,00	3.136,96	936,96
42450000 Aufwand für Gebäudereinigung	7.317,70	20.000,00	21.009,66	13.691,96
42460000 Aufwand für gebäudebezog. Versicher	284,48	400,00	276,41	- 8,07
42470000 Aufwand für gebäudebezogene Steuern	59,04	100,00	59,04	-
42490000 Sonst.Bewirtsch.Grundst.u. baul. An	-	500,00	-	-
42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebs	566,82	500,00	502,59	- 64,23
42910000 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstls	68.724,35	95.100,00	84.822,80	16.098,45
42910005 Aufwendungen f.so. Sach-u. Dienstls	-	-	10.881,46	10.881,46
<b>Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen</b>	<b>110.289,89</b>	<b>173.000,00</b>	<b>207.909,71</b>	<b>97.619,82</b>
Planmäßige Abschreibungen	36.876,64	33.400,00	36.876,64	-
44310001 Bürobedarf	91,87	100,00	-	- 91,87
44310003 Post- und Fernmeldegebühren	207,53	500,00	266,99	59,46
Sonstige ordentliche Aufwendungen	299,40	600,00	266,99	- 32,41
<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>171.673,54</b>	<b>242.300,00</b>	<b>277.580,60</b>	<b>105.907,06</b>
<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>- 119.467,60</b>	<b>- 142.700,00</b>	<b>- 178.946,09</b>	<b>- 59.478,49</b>
91112590 Bauhof Verrechnung	9.951,43	32.000,00	32.188,29	22.236,86
92110000 Umlage 11er-Bereich	15.371,00	15.371,40	15.122,86	- 248,14
<b>Aufwendungen für interne Leistungen</b>	<b>25.322,43</b>	<b>47.371,40</b>	<b>47.311,15</b>	<b>21.988,72</b>
* Kalkulatorische Zinsen	10.800,00	10.800,00	12.844,69	2.044,69
Kalkulatorische Kosten	10.800,00	10.800,00	12.844,69	2.044,69
<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>- 36.122,43</b>	<b>- 58.171,40</b>	<b>- 60.155,84</b>	<b>- 24.033,41</b>
<b>Veran. Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>- 155.590,03</b>	<b>- 200.871,40</b>	<b>- 239.101,93</b>	<b>- 83.511,90</b>

\* geschätzt

Stand 20.01.2022

bb.) **Teilfinanzrechnung**

Finanzhaushalt	Plan 2021	2021	2020	2019	2018	2017
Allg. Investitionen	0	0	0	10.589		
Kiosk	19.000	13.670	118.400	8.403	13.554	1.055

### cc.) Finanzielle Entwicklung

Die Zahlen ab 2017 beziehen sich nur auf die Badeanlage / ohne Minigolf und Seebühne:

	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Gesamtertrag	-52.206	-98.635	-137.747	-133.613	-106.198	-111.036
Gesamtaufwand	167.364	277.581	263.739	239.567	234.635	164.321
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>115.158</b>	<b>178.946</b>	<b>125.992</b>	<b>105.955</b>	<b>128.438</b>	<b>53.286</b>
Kalkulatorisches Ergebnis	36.122	60.156	39.516	49.100	41.659	58.748
Sonderergebnis			1.333			
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>151.280</b>	<b>239.102</b>	<b>166.841</b>	<b>155.054</b>	<b>170.097</b>	<b>112.034</b>
<b>Kostendeckungsgrad</b>	<b>25,66%</b>	<b>29,20%</b>	<b>45,22%</b>	<b>46,29%</b>	<b>38,44%</b>	<b>49,78%</b>

### dd.) Erträge

	2021	2020	2019
Eintrittsgelder Plan	85.000	70.000 €	70.000 €
Eintrittsgelder Ist	35.065	84.238 €	120.869 €
davon Dauerkarten Erwachsene (insgesamt)	14.728 526 Stück	22.492 € 852 Stück	44.028 € 1.796 Stück
davon Dauerkarten Kinder (insgesamt)	2.040 € 170 Stück	3.657 € 321 Stück	10.779 € 1.053 Stück
davon Tageskarten	18.559	56.124 €	61.501 €
- Abendtarif	736 €	1.829 €	3.129 €

### ee.) Aufwendungen

Der Aufwand für die Coronamaßnahmen hat sich gegenüber dem Vorjahr erheblich reduziert, da viele notwendige Anschaffungen, wie z.B. Plexiglasscheiben, Desinfektionsmittelspender, etc. wiederverwendet wurden.

Für den jährlich zum Betrieb der Badeanlage notwendigen, **allgemeinen Unterhaltungsaufwand** wurden insgesamt 20.300 € ausgegeben. Unter anderem sind dies:

- Mäh- und Baumschneidearbeiten	7.120 €
- Parkplatz aufschottern	1.430 €
- Einsatz Mähkuh	4.752 €
- Instandhaltung Ufer-/Kleinkindbereich	1.295 €
- Reparaturarbeiten, Frostschutzarbeiten, etc.	5.800 €
- Dauerkarten	1.400 €

### Bewirtschaftungskosten

- Strom:	2.000 €	VJ 2.003 €
- Wasser:	4.542 €	VJ 2.888 €
- Abfallbeseitigung:	2.200 €	VJ 3.136 €
- Gebäudereinigung:	7.317 €	VJ 20.325 €

### Badeaufsicht

- Fa. Röttinger und DLRG:	67.560 €	VJ 81.600 €
---------------------------	----------	-------------

## **Seebühne**

Die Aufwendungen für die Unterhaltung des „Bauwerks“ Seebühne werden beim Badensee unter einem separaten Auftrag verbucht. Dies gilt auch für die Bauhofleistungen. Der Aufbau /Abbau für die Kulturveranstaltungen etc. schlägt jedoch beim Kulturretat zu Buche. Im Jahr 2021 betragen die anteiligen Hausmeisterkosten für die Seebühne 878€ (VJ 1.097 €). An Bauhofleistungen wurden 1.322 € (VJ 1.351 €) abgerechnet.

## **f.) Fazit**

Das Ergebnis der Badesaison 2021 war das schlechteste seit unseren Aufzeichnungen und ist somit als „Streicherergebnis“ zu verbuchen. Zwar verbesserte sich unser ordentliches Ergebnis gegenüber dem Vorjahr um fast 64.000 €. Insgesamt liegen wir jedoch mit einem Kostendeckungsgrad von 25,66 % weit von unserem Spitzenwert aus dem Jahr 2016 mit 49,78 % entfernt.

Die Ursache liegt eindeutig beim Wetter. Im Juli hatten wir an 11 Tagen eine maximale Tagestemperatur von nur 20 Grad C und 20 Regentage. Im August öffnete Petrus an 15 Tagen seine Schleusen und lies 17 Tage lang bei Temperaturen unter 20 Grad C kein richtiges Badefeeling aufkommen.

Bei so einem Wetter lockt es wenig Badegäste an den See. Für unsere Dauerkartenbesitzer war es ebenfalls sehr schwierig sieben Mal die Badeanlage zu besuchen und so ihre Dauerkarte „reinzubaden“.

Dennoch sind wir froh und zufrieden, dass wir die Saison 2021 ohne größere Zwischenfälle zu Ende gebracht haben.

Wir hoffen darauf, dass der Sommer 2022, seine Bezeichnung „Sommer“ auch wirklich verdient und wir bis dahin das Pandemiegeschehen im Griff haben. Wir wünschen uns Hitze und Sonnenschein und natürlich viele Badegäste, die sich nach einer Erfrischung in der Erbacher Badeanlage sehnen.